

Deutsches Institut für Bankwirtschaft

Schriftenreihe

Band 5

Editorial

Basel III wurde erwartungsgemäß verabschiedet und verschärft die Eigenkapitalanforderungen der Banken. Eine größere Widerstandskraft des Finanzsektors gegen Instituts- oder Systemkrisen wird angestrebt. Damit sollte auch die Gefahr sinken, dass öffentliche Haushalte systemstützend intervenieren müssen, was angesichts der hohen öffentlichen Schuldenlasten auch nur noch begrenzt möglich scheint.

Neben den Eigenkapitalvorschriften unterlagen in den vergangenen Jahren auch die Anforderungen an das Liquiditätsrisikomanagement der Kreditinstitute einigen Wandlungen. Der erste Beitrag dieser Ausgabe hält hierzu in einer Momentaufnahme den aktuellen Stand der Entwicklung fest und erläutert die Hintergründe der Liquiditätsregelungen.

Ebenfalls in den Bereich Risikomanagement gehört die Abschätzung unerwarteter Ausfallrisiken aus dem Kreditgeschäft, zu deren Kalkulation seit rund 10 Jahren verschiedene Kreditportfoliomodelle vorgeschlagen und eingesetzt werden. Hierzu findet sich im zweiten Beitrag ein würdiger Überblick und ein innovativer eigener Vorschlag für ein in kleinen und mittleren Kreditinstituten einsetzbares Kreditportfoliomodell.

Der strategischen Planung in einer globalisierten Welt lässt sich der dritte Beitrag zurechnen. Es wird darin ein pragmatisches Planungsinstrumentarium entwickelt und vorgestellt, mit dem Kreditinstitute die Attraktivität beliebiger ausländischer Bankenmärkte, aufgegliedert nach verschiedenen Geschäftsfeldern, abschätzen können. Um die Funktionsweise zu demonstrieren, werden die Bankenmärkte Südostasiens einer konkreten und detailreichen Analyse unterzogen.

Der vierte Beitrag ist schließlich der ökologisch bedeutenden und zukunftsweisenden Frage nach der Finanzierbarkeit erneuerbarer Energien gewidmet. Dabei wird neben den politischen Handlungsoptionen insbesondere darauf eingegangen, in wie weit und in welcher Form die Finanzmärkte zukünftig noch stärker in die Realisierung neuer Energiekonzepte eingebunden werden können.

Für die Initiatoren ist die bisherige Entwicklung dieser Schriftenreihe erfreulich. Von Anfang an bestand die Vision, dass im Laufe der Zeit ein aktuelles und vielfältiges Nachschlagewerk zu bankbetrieblichen Themen heranwachsen könnte. Noch vor dem Erscheinen dieses fünften und bisher umfangreichsten Bandes wurden bereits wieder Beiträge für einen sechsten Band eingereicht, dessen Publikation in Vorbereitung ist. Perspektivisch ist eine ausgabenübergreifende Gliederungsstruktur vorgesehen, die dann eine zielgerichtete thematische Recherche ermöglichen wird und die Attraktivität der Publikationsreihe noch erhöhen kann.

Berlin im November 2010

Prof. Dr. Henrik Schütt
Deutsches Institut für Bankwirtschaft

ISSN 1869-635X erhältlich unter:

<http://www.deutsches-institut-bankwirtschaft.de/schriftenreihe.html>